

KURZANTWORT

Diese Checkliste ist ein druckbares Arbeitsblatt fuer Raum-Lichtplanung. Sie sammelt Nutzung, Sehaufgabe, Lux-Ziel, Tageslicht, Kelvin, Leuchten, Montagehöhe, Blendung, Steuerung und Normkontext, bevor Leuchten bestellt o übergeben werden.

- Führt Raumdaten, Luxwerte und Leuchtenauswahl in einer Projektlogik zusammen.
- Trennt Allgemeinlicht, Arbeitsfläche, Steuerung und Fachgrenzen.
- Eignet sich fuer Kundenabstimmung, Angebotsvorbereitung und Licht-Paket-Anlagen.

Kostenloser Einzel-PDF-Export mit sehr leichtem TabellenPro.de Wasserzeichen; Licht-Paket ohne Wasserzeichen.

Lux Zielwert Raum, Tätigkeit, Arbeitsfläche	K Farbtemperatur Wirkung und Nutzung abstimmen	UGR Blendung bei Arbeitsstätte fachlich prüfen	12 Prüfpunkte von Raumdaten bis Übergabe
--	---	---	---

Kerntabelle

12 Zeilen - 4 Spalten

Punkt	Prüfrage	Eintrag / Unterlage	Zuständig
1 Raumdaten	Welcher Raum, welche Fläche und welche Nutzung liegen vor?	Raumtyp, Größe, Höhe, Nutzung, Aufenthaltsdauer	Projekt
2 Sehaufgabe	Welche Tätigkeit oder Sehaufgabe bestimmt das Lichtziel?	Arbeiten, Lesen, Kochen, Sport, Orientierung, Atmosphäre	Planung
3 Lux-Ziel	Welche Lux-Orientierung wird angesetzt?	Raumwert, Arbeitsfläche, Verkehrsweg, Sport-/Arbeitskontext	Planung
4 Tageslicht	Wie beeinflussen Fenster, Raumtiefe und Verschattung die Planung?	Fenster, Himmelsrichtung, Sensorik, Blendung, Messnotiz	Projekt
5 Lichtfarbe	Welche Farbtemperatur passt zur Nutzung?	Kelvin, Raumwirkung, Kundenwunsch, Tageslichtbezug	Planung
6 Leuchtenauswahl	Welche Leuchtentypen und Leistungsdaten sind vorgesehen?	Lumen, Watt, CRI/Ra, Abstrahlwinkel, IP, Dimmung	Planung
7 Montage	Welche Montagehöhe, Deckenhöhe und Abstände sind relevant?	Montageort, Deckenhöhe, Spotabstand, Wandabstand, Einbautiefe	Ausführung

Kerntabelle

12 Zeilen - 4 Spalten

Punkt	Prüfrage	Eintrag / Unterlage	Zuständig
8 Blendung	Wo koennen Blendung, Reflexion oder Schatten entstehen?	Bildschirm, Spiegel, Arbeitsfläche, Sport, glänzende Oberflächen	Fachprüfung
9 Steuerung	Welche Schaltung, Dimmung oder Sensorik ist geplant?	Dimmer, DALI, Bewegungsmelder, Szene, Tageslichtregelung	Planung
10 Schutzart	Gibt es Bad, Außenbereich, Feuchte oder besondere Umgebung?	IP, Schutzbereich, Außenleuchte, Reinigungswasser, Temperatur	Fachprüfung
11 Normkontext	Ist Arbeitsstätte, Sporthalle, Notlicht oder Außenraum betroffen?	DIN EN 12464-1, ASR A3.4, EN 1838, Sport, Betreiberziel	Fachplanung
12 Übergabe	Welche offenen Punkte muessen vor Bestellung geklärt werden?	Leuchtenliste, Messung, Berechnung, Muster, Herstellerdaten	Projekt

Felder für die Vorlage

8 Zeilen - 3 Spalten

Feld	Zweck	Beispiel
Raum und Nutzung	Planungsziel festlegen	Büro 18 m2, Küche, Werkstatt, Sporthalle
Lux-Ziel	Orientierungswert sichtbar machen	Arbeitsfläche, Raumlicht, Verkehrsweg, Sportnutzung
Lichtfarbe	Wirkung und Nutzung abstimmen	2700 K Wohnraum, 4000 K Arbeitsplatz
Leuchtauswahl	Lumen, Watt, CRI und Abstrahlwinkel erfassen	LED Panel 4000 lm, GU10 Spot 36 Grad
Montageparameter	Höhe und Abstände nachvollziehbar halten	2,6 m Decke, Pendel 75 cm über Tisch
Steuerung	Dimmung und Sensorik vor Kompatibilitätsproblemen schützen	Phasenabschnitt, DALI, Präsenzmelder
Norm- und Fachpunkte	Nachweisgrenzen sichtbar machen	UGR, Gleichmäßigkeit, ASR, Notlicht offen
Offene Punkte	Bestellung und Montage vorbereiten	Musterleuchte, Datenblatt, Messung, Betreiberfreigabe

Nutzung

4 Zeilen - 3 Spalten

Punkt	Beschreibung	Einordnung
Vom Raum zur Tabelle	Die Checkliste beginnt bei Nutzung, Sehaufgabe und Raumdaten, bevor Luxwerte, Lumen, Kelvin oder Spotanzahl ausgewählt werden.	Planung
Nicht nur Helligkeit	Blendung, Gleichmäßigkeit, Montagehöhe, Tageslicht, Dimmung und Raumwirkung bleiben sichtbare Fachthemen und werden nicht durch eine einzelne Luxzahl ersetzt.	Qualität
Normkontext sauber abgrenzen	Arbeitsstätte, Sporthalle, Außenbereich und Notlicht müssen getrennt betrachtet werden. Die Checkliste markiert diese Punkte, ohne eine Lichtberechnung zu ersetzen.	Fachgrenze
Paketnutzen	Die PDF-Sammlung ohne Wasserzeichen eignet sich für Abstimmung, Angebotsvorbereitung und interne Ablage.	Paket

Übergabe und Ablage

4 Zeilen - 3 Spalten

Dokument	Inhalt	Übergabe
Lichtplanung Raum Checkliste	Raum, Nutzung, Lux-Ziel, Kelvin, Leuchten, Montage, Steuerung, offene Punkte	an Planung, Angebot und Projektakte
Leuchtenliste	Typ, Lichtstrom, Watt, CRI, Kelvin, IP, Dimmung, Hersteller	für Bestellung und Montage
Tabellenverweise	Luxwerte, Tageslicht, Lumen/Watt, LED Spots, Farbtemperatur, Montagehöhe	mit Licht-Paket ablegen
Fachliche Klärung	Blendung, Gleichmäßigkeit, Messung, Normkontext, Notlicht, Arbeitsstätte	vor Ausführung prüfen lassen

Verknüpfte Tabellen

6 Zeilen - 3 Spalten

Tabelle	URL	Warum relevant
Lux Werte Räume Tabelle	/licht/lux-werte-raeume-tabelle/	Raumwerte und Tätigkeiten grob einordnen
Tageslicht Lux Werte Tabelle	/licht/tageslicht-lux-werte/	Tageslichtanteil und Kunstlichtbedarf abgrenzen

Verknüpfte Tabellen

6 Zeilen - 3 Spalten

Tabelle	URL	Warum relevant
Lumen Watt Vergleich Tabelle	/licht/lumen-watt-vergleich/	Leuchtmittel und Lichtstrom vergleichen
LED Spots pro Raum Tabelle	/licht/led-spots-pro-raum/	Spotanzahl, Abstand und Raumgröße vorprüfen
Farbtemperatur Räume Tabelle	/licht/farbtemperatur-raeume/	Kelvin und Raumwirkung abstimmen
DIN EN 12464-1 Orientierung	/normen/din-en-12464-1/	Arbeitsstätten-Kontext und Grenzen sichtbar halten

Häufige Fragen

4 Zeilen - 2 Spalten

Frage	Antwort
Wann nutze ich die Lichtplanung Raum Checkliste?	Bei frühen Raum- oder Angebotsklärungen, wenn Lux-Ziel, Leuchtenwahl, Montage, Steuerung und offene Fachpunkte sauber gesammelt werden sollen.
Warum reicht ein Luxwert nicht aus?	Lux beschreibt Beleuchtungsstärke, aber nicht Blendung, Gleichmäßigkeit, Lichtfarbe, Montagehöhe, Tageslichtanteil oder Leuchtenqualität.
Welche Unterlagen gehören zur Übergabe?	Raumdaten, Lux-Tabelle, Leuchtenliste, Datenblätter, Montageparameter, Steuerungsnotiz und offene Punkte für Fachplanung oder Ausführung.
Ist die Vorlage für Arbeitsstätten ausreichend?	Sie kann vorbereiten und strukturieren. Für Arbeitsstätten bleiben Normkontext, Blendungsbewertung, Gleichmäßigkeit und Messung fachliche Themen.

Fachliche Grenze

Die Lichtplanung Raum Checkliste ist eine Vorprüfungs- und Abstimmungsvorlage. Sie ersetzt keine Lichtberechnung, keine Messung, keine Blendungsbewertung, keine Normprüfung und keine fachliche Lichtplanung.